



De Kwakkenbosler



Ausgabe 7/2008 TU-Liga Spieltag 22 Kompromisslos Kwakkenbos – Deportivo SD 3:0 (1:0)

Kompromisslos Kwakkenbos von 2001 Aufsteiger der Saison 2003/04 Nichtabsteiger der Saisons 2004/05, 2005/06, 2006/07 »Zu Ehren von Lars Kwakkenbos (ein wahnsinnig unbekannter Belgier)«

Gelungener EM Auftakt

Kwakkenbos gewinnt mit 11 Mann Hitzeschlacht gegen Deportivo SD 3:0

Von Micha

NEUKÖLLN – Es waren Rik und der aus den lettischen Wäldern zurückgekehrte Veteran Heiko, die vor dem Spiel die richtigen Worte fanden: Rik stellte unbezweifelbar fest, dass man in diesem Spiel keinen Paul habe, der die Bälle erobern könne und daher jeder das mal selbst versuchen sollte. Heiko betonte ebenso korrekt, dass die EM beginne und folglich nichts schiefgehen könne.

So rückversichert und eingeschworen begann Kwakkenbos das Spiel sehr konzentriert mit einem feinen Kurzpassspiel. Aus dieser Spielanlage folgten versprechende Chancen durch Tim und eingroßartiger Kopfball durch Robert nach einem präzisen Freistoß durch Felix. Das war besonders bemerkenswert, da sich Robert zu diesem Zeitpunkt bereits mit einer Rippenprellung durch das Geschehen schleppte. Eine Folge eines in der Mauer abgefangenen Deportivo-Freistoßes.

In der 20. Minute bekam dann David die erste Chance sein Können zu beweisen: Nach einem Bilderbuchpass des Gegners in die Schnittstelle der Abwehr tauchte ein SD-Stürmer alleine vor dem Tor auf, fand aber in David seinen Meister. Etwas unglücklicher agierte anschließend der Torwart der Gegenseite: Anstatt den Ball zu halten, grätschte er Tim um, der sich alleine vor dem 16er durchgesetzt hatte. Den fälligen Strafstoß verwandelte Rik mit einer Gemütskühle, die der sengenden Hitze auf dem Platz spottete.

Kwakkenbos spielte ruhig weiter und behauptete dank der stabilen Mittelfeldachse und einer sicheren Abwehr oft den Ball. So eroberte Spielgeräte fanden dann einige

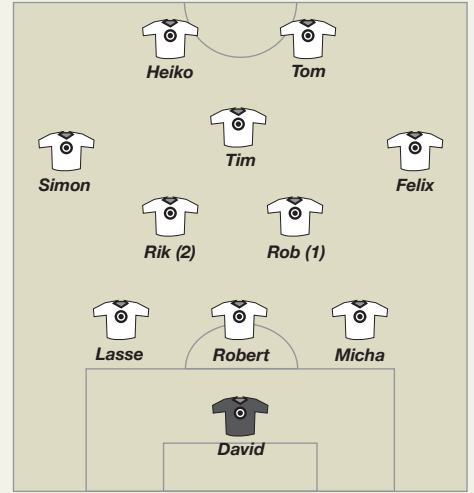
Male den Weg zu Tom, der seinem Gegner einfach wegrannte und so für Gefahr in der gegnerischen Hälfte sorgte.

Nachdem der Priebschiedsrichter mit dem Halbzeitpiff Erbarmen gezeigt hatte und sich die 11 Kwakkenbosspieler wieder aus dem Pausenschatten auf das Feld bewegt hatten, war es zu Beginn der zweiten Halbzeit wieder Rik, der gefährlich vor dem gegnerischen Tor auftauchte. Eine Druckphase der Mannen vom Volkspark, die in einem

Heber von Tom mündete, den Tim zu Auseinandersetzung mit dem Torwart und Rob den daraus hervorgegangenen Ball zu einem trockenen Schuß ins rechte untere Eck zum 2:0 nutzte.

Deportivo warf in den nun verbleibenden 20 Minuten noch einmal alles nach vorne, verursachte Chaos vor dem 16 Meter Raum, passte auf den Stürmer, der plötzlich am 11 Meterpunkt auftauchte und dann regelwidrig von dem Autoren zu Fall gebracht wurde. David hielt den fälligen Strafstoß und auch den saftigen Nachschuss. Diese Glanztat schwemmte die Kwakkenbosse noch einmal nach vorne, was Heiko zu einem weiteren Disput mit dem gegnerischen Torwart und Tom zu einem Abseitstor nutzen. Schließlich wählte der SD Towärter wieder die falsche Option und grätschte den wieder einmal weggesprinteten Tom wieder einmal um. Rik verwandelte wieder cool zum 3:0.

Die letzten 10 Minuten des Spiels konnten sich trotz der Rückstandes weiter kämpfenden Gegner nicht mehr gegen die nur noch taumelnden rotköpfigen Kwakkenbosbojen durchsetzen, die nach dem Abpfiff nur noch mit Mühe die Arme zu diesem gelungenen EM Auftakt heben konnten.



Kompromisslos Kwakkenbos – Deportivo SD 3:0 (1:0)

Tore: 1:0 Rik (20., Elfmeter, Tim), 2:0 Rob (65., Tim), 3:0 Rik (80., Elfmeter, Tom)

Spieler des Tages: David

Zuschauer: Die wahnsinnig übermächtige Seitenreklame eines Möbelhauses



Foto: Marc

Spieler des Tages

David 3 Nominierungen David hielt beim Stand von 2:0 den Elfmeter der Spandauer und auch deren Nachschuss. Darüber hinaus parierte er eine gefährliche Ecke aufs Tor besser als beim letzten Mal und stand bei allen Chancen des Gegners goldrichtig. Jogi Löw rief nachmittags noch an, doch David hat leider höhere Aufgaben.

Ergebnisse

Kwakkenbos – Deportivo SD	3:0
Coole Wampe 91 – Vorspiel SSL Berlin	3:1
Catenaccio Contras – TFH Hurricanes 06	3:6
Avys FC – 1 2 3 KIDS	5:1

Tabelle 22. Spieltag

1. Coole Wampe 91	17	13	2	63: 27	36	41
2. TFH Hurricanes 06	18	12	3	70: 40	30	39
3. Victoria Punktlieferung	18	12	2	68: 38	30	38
4. Hauptstadt Kicker	18	10	5	52: 27	25	35
5. Deportivo SD	19	9	2	44: 51	-7	29
6. Kwakkenbos	19	8	0	38: 50	-12	24
7. Rakete Zehlendorf	18	7	2	40: 56	-16	23
8. Avys FC	19	6	4	51: 59	-8	22
9. 1 2 3 KIDS	19	7	1	34: 38	-4	22
10. Langer Atem	18	4	4	25: 59	-34	16
11. Catenaccio Contras	17	4	2	45: 55	-10	14
12. Vorspiel SSL Berlin	18	2	3	25: 55	-30	9

Der nächste Gegner

Langer Atem, 11., Letzte drei Spiele: N-N-N
Hinspiel: Kwakkenbos – Langer Atem 4:2

Torschützen

1. Paul	8 Tore	5. Simon	2 Tore
2. Rik	7 Tore	Iver	
3. Rob	5 Tore	6. Tobj	1 Tor
Thorsten		Felix	
4. Michael	3 Tore	Nigel	
5. Tim	2 Tore	Lasse	
David		Semih Robert	
Fabian			

Erschienen im Wabbeis Verlag, Berlin 2008. Torhüter, die die meisten Elfmeter in der Bundesliga halten: 1. Rudi Keppeler, HSV, 23 von 76 (30,26%), 2. Harald Schumacher, 1. FC Köln, 18 von 89 (20,22%), 3. Norbert Niggler, FC Schalke 04, 17 von 65 (26,15%), 4. Andreas Köpcke, 1. FC Nürnberg, 14 von 43 (32,56%), 5. Axel Friedl, Union, 13 von 37 (35,14%)